

Royal Bank soll Max Bahr stützen

Hamburg/Berlin. Ver.di hat an die Royal Bank of Scotland appelliert, Verantwortung für die 3600 Arbeitnehmer der insolventen Baumarktkette Max Bahr zu übernehmen. Die Bank müsse realistische Bedingungen stellen, um den Weg zur Übernahme durch interessierte Investoren freizumachen, hieß es am Sonntag in einer ver.di-Mitteilung. Mitte November war eine Übernahme von Max Bahr durch ein Konsortium rund um die Dortmunder Hellweg-Gruppe geplatzt. Hellweg hatte sich mit dem Vermieter der meisten Max Bahr-Märkte, der ebenfalls insolventen Gesellschaft Moor Park MB, nicht über die künftigen Mietverhältnisse einigen können. Hauptgläubigerin der Moor Park MB ist die Royal Bank of Scotland.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211145.royal-bank-soll-max-bahr-stuetzen.html>